



# Verkündzettel



Pfarrbrief der Erzpfarre St. Pauls

10. bis 17. Jänner 2021, Nr. 6

Auf dein Wort hin: Innehalten

**Sonntag  
10.01.**

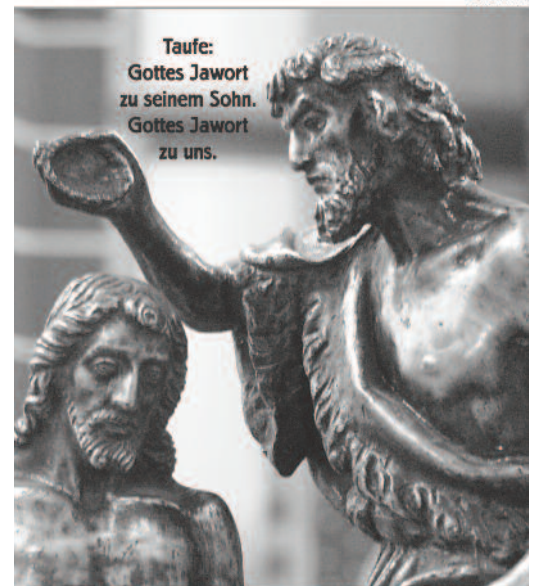
**10.15 Uhr**

## **TAUFE DES HERRN**

Evangelium: Mk 1,7-11

*Sammlung für die Auslagen der Pfarrei*

**PFARRGOTTESDIENST mit  
sonntäglichem Taufgedächtnis**  
Stiftsmesse für die Wohltäter der  
Pfarrei; Mathilde Kofler (Jtg);



**Sonntag  
17.01.**

**10.15 Uhr**

## **2. SONNTAG IM JAHRESKREIS Tag des Dialogs zwischen Christen und Juden**

Evangelium: Joh 1,35-42

*Sammlung für die Auslagen der Pfarrei*

**PFARRGOTTESDIENST**  
Stiftsmesse für die Wohltäter der  
Pfarrei; Edith und Hugo Tschigg (Jtg);  
Heinrich Zublasing (Jtg); Reinhard Sparer (Jtg);  
Barbara Palma geb. Torggler (Jtg); Josef Palma (Jtg) Helmuth Kager.

### **im Mariengarten**

Montag bis Samstag um 6.45 Uhr:

Sonntag um 8.30 Uhr:

Hl. Messe oder Wort-Gottes-Feier

Hl. Messe

### **in Kaltern:**

Samstag, 16.01. um 18.00 Uhr

Vorabendmesse

#### **Pfarrei zur Bekehrung des Heiligen Paulus**

Tel.0471 662191; pfarrei.stpauls@gmail.com; Homepage: www.kirche-st-pauls.info

**Büro:** Montag, Mittwoch, Freitag 8.30 - 11.00 Uhr (Frau Maria Ebner Sparer)

**Verkündzettel:** verkuendzettel@gmail.com (Einsendeschluss Mittwoch 12.00 Uhr)

**Pfarrseelsorger Dekan Mag. Alexander Raich:** Tel. 393 633 1772; dekan-kaltern@rolmail.net

**Pfarrverantwortliche Lotte Kager Eisenstecken:** Tel. 334 898 8610, eisenstecken@rolmail.net

**Tauftermine:** Sonntag 14. März 2021, oder nach Vereinbarung mit dem Herrn Dekan.

Anmeldung im Pfarrbüro

**Bei Todesfällen Herrn Dekan oder Franz Sinn,** Tel. 338 535 9111 anrufen.

**Pfarrei St. Pauls, Restaurierungskonto:** IBAN IT 07 F 08255 58161 000301212451;

**Pfarre St. Pauls, Pfarrkonto:** IBAN IT 59 U 08255 58161 000301001329

**Pfarre St. Pauls, Konto Kinder in Ruanda:** IBAN IT 32 B 08255 58161 000301209094

## Werte Pfarrgemeinde!

Der Caritasdirektor der Diözese, Paolo Valente, schreibt im letzten Informationsblatt der Caritas Bozen-Brixen für Freiwillige und Pfarr-Caritas-Mitarbeiter folgendes:

„Jedes Jahr nach dem Caritas-Sonntag ist es immer gut sich daran zu erinnern, was eigentlich Caritas ist. Sie verfolgt mit ihrem Einsatz drei Ziele:

Sie unterstützt die Ortskirche, damit diese ein Ort der gelebten Nächstenliebe bleibt und sich entwickelt.

Zweitens: Sie arbeitet gemeinsam mit anderen am Aufbau einer Gesellschaft, die ihrer sozialen Verantwortung nachkommt.

Drittens: Sie begleitet Menschen, indem sie Armut und Ausgrenzung bekämpft, Not und Leiden lindert, gegen Ungerechtigkeiten und Benachteiligungen angeht. Der Mensch steht in jedem Fall im Mittelpunkt.“

Es sind dies wichtige und wertvolle Gedanken, die ich allen am Beginn dieses neugeschenkten Jahres mitgeben möchte.

Gesundheit und Gottes Segen!

Dekan Alexander Raich

## MITTEILUNGEN UND VERANSTALTUNGEN

### DIE WEIHNACHTSZEIT ENDET UND WIR BEDANKEN UNS!

Danke allen, welche diese Weihnachtszeit liturgisch und musikalisch feierlich mitgestaltet haben. Unserem Herrn Dekan ein herzliches Dankeschön für die festlich gestalteten Gottesdienste, auch unseren Gastpriestern ein Vergelt's Gott! Für das Vorbereiten der Andachten, Morgenlob und des Kinderparcours möchten wir von Herzen danken. Danke dem Organisten, allen Musikanten und Sängern für euer Mitgestalten.

**KEIN WEIHNACHTEN OHNE CHRISTBÄUME,** so dachten sich einige Paulsner Männer vor etwa 40 Jahren am Stammtisch. Auf einem Zettel wurde ein „Vertrag“ unterschrieben, jedes Jahr für die Paulsner Kirche zwei schöne Christbäume zu organisieren, zu fällen und am Hochaltar aufzustellen. Damals unter der Führung vom Platzbauer Kager Helmuth und Pratzer Sepp sowie dem Fischer Heindl und anderen. Jetzt zur Tradition geworden, übernimmt eine Gruppe Männer jährlich diese Aufgabe, auch in Zusammenarbeit mit den Gemeinde-Waldarbeitern. Für diese Mühe möchten wir ganz herzlich danken und auch noch betonen, dass wir Paulsner uns alle Jahre über die schönen Christbäume in der Kirche sehr freuen. Allen ein herzliches Vergelt's Gott,

besonders der Organisationsgruppe Heinrich Dissertori, Weiss Jörg, Weiss Harti und Flaim Stefan.

Ein ganz großer Dank gilt auch allen, welche in dieser Advent- und Weihnachtszeit unsere Kirche so schön und stimmungsvoll geschmückt haben und ein besonderer Dank gilt allen Helfern für das Aufstellen der großen Krippe, allen voran unserer Mesnergruppe!

Für den Paulsner Pfarrgemeinderat, Lotte Kager

### VORSCHAU:

Auf Initiative des Pfarrgemeinderates wurde im Friedhof ein „Sternengrab“ errichtet als Gedenkstätte für Kinder, die vor oder kurz nach der Geburt verstorben sind.

Dieses Sternengrab möchten wir am 24. Jänner nach dem Gottesdienst am Friedhof segnen.

Zu dieser Feier sind Sie herzlich eingeladen.

### PAULSNER KIRCHTAG AM 24. JÄNNER

Den Kirchtag unseres Dorfes möchten wir auch heuer, vielleicht sogar umso mehr und bewusster, beim Festgottesdienst feiern. Der Gottesdienst wird, sollte in der Kirche kein Platz mehr sein, auf den Kirchplatz unter den Linden übertragen.

### AUS DEM WASSER DER TAUFE: RITEN IN DER KIRCHE UND ZUHAUSE.

Schon seit zehn Monaten sind die Weihwasserbecken in unseren Kirchen aus hygienischen Gründen leer. Aber auch jetzt können wir uns beim Betreten und Verlassen der Kirche an die Taufe erinnern. An der Türschwelle der Kirche nehmen wir uns kurz Zeit zum Innehalten, stellen uns vor Gottes Angesicht und bekreuzigen uns. Ein kurzes Gebet erinnert uns daran, dass wir als Getaufte vor Gott stehen.

### Kreuzzeichen beim Betreten der Kirche:

Im Wasser der Taufe  
hast du mich in Liebe angenommen.  
Zu dir komme ich im Gebet.

### Kreuzzeichen beim Verlassen der Kirche:

Aus dem Wasser der Taufe  
hast du mich in die Welt gesandt.  
Mach mich zum Werkzeug deiner Liebe.

## SPENDEN

Für die Restaurierung der Reinisch Orgel - Orgelpatenschaft € 100 von Alfred Aichner; € 100 von Filomena Wieser; € 200 von Ungenannt; € 200 von Josef Putzer; € 100 von Franz Ebner; € 100 von Elisabeth Windegger Wwe. Platzer; € 100 von Susanne Weger; € 100 von Gertrud Amort; € 200 von Rosa und Sepp Petermair; € 100 von Elisabeth Porske; € 150 von Familie Martin Schwarzer. Für die Restaurierung der Großen Glocke € 100 von Johann Mulser; € 200 von Karl und Zaezilia Kager. Anlässlich der Kinderchristmette € 539,10 an "Kinder in Ruanda".

Für "Kinder in Ruanda" € 50 von Karl Springeth; € 500 von Monika Thaler und Walter Sartori; € 150 von Waltraud Raifer; € 30 von Margit Stampfer; € 30 von Maria Anna Maier.

**Allen Spendern ein herzliches Vergelt's Gott!**